

MailBox X.400 - Internet-(SMTP-) Mailgateway

Als Kunde der ADMD "viaT" (bzw. "DBP") können Sie Mitteilungen an Empfänger mit Internet-Mail-Adressen absenden und von ihnen Mitteilungen empfangen. Dies geschieht im Transit über ein Gateway der ADMD "Telebox400-gw". Das Gateway sorgt dafür, dass die Mitteilungen in dem richtigen Adressformat weitergeleitet werden. Es kommt eine eigene Tarifierung zur Anwendung. Die Verkehrsentgelte erscheinen wie gewohnt auf Ihrer Telekomrechnung.

Grundsätzlich können Sie alle Adressen im Internet-Mail erreichen, sofern die Adressen bekannt und gültig sind und von den am Transfer beteiligten Systemen keine Beschränkungen vorliegen.

Leistungsmerkmale

Unterstützung des File-Transfer-Bodyparts (FTBP)

Wenn Sie über eine Clientsoftware verfügen, die FTBP unterstützt, können Sie nun Binäranhänge mit Dateinfo ins Internet versenden. (z.B. Filework → Anlage senden als "Datei")

Umgekehrt liefert auch das SMTP-Gateway Mitteilungen mit FTBP in den X.400-Versorgungsbereich aus.

Bitte beachten Sie:

Die meisten Mailboxen im IPM-Service sind mit Filter/Konverter versehen sind, die einen Downgrade von FTBP nach BP14 vornehmen. Dabei erhalten Sie den Dateinamen in einem weiteren Anhang je angehängter Datei. Diese Lösung ist kompatibel zu unserer heutigen PC-Box und FileWork-Software (mit CDIF-Erweiterung).

Betreff der Mitteilung

Deutsche Sonderzeichen im Betreff werden direkt in die SMTP-Mitteilung übernommen.

Senden von Mitteilungen

Erstellen Sie eine Mitteilung wie gewohnt. Die Bildungsregeln für die Adresse sind im Absatz "Adressierung des Internet-Gateways: Mail-Box X.400 → Internet" beschrieben. Besondere Leistungsmerkmale werden in der Regel nicht unterstützt. Eine Übergabe-Benachrichtigung/Zustellbestätigung (delivery notification) können Sie anfordern, sie wird jedoch lediglich vom Gateway beantwortet.

Empfang von Mitteilungen

Eine ankommende Mitteilung aus dem Internet wird vom Gateway in eine X.400-Nachricht konvertiert und in die Box des Empfängers eingestellt. Sie können diese Nachricht wie gewohnt beantworten oder weiterleiten.

Zustellbestätigungen

Angeforderte Zustellbestätigungen (delivery notifications) werden vom Gateway beantwortet. Dies bedeutet lediglich, dass Ihre Mitteilungen bis zu diesem Punkt gelangt sind und ins Internet geleitet werden.

Internet-Mail selbst stellt z.Z. keine X.400-konformen Zustell-/Nicht-Zustellbestätigungen bereit. Es können allerdings Meldungen als E-Mails zurückkommen, die Hinweise auf die Zustellung oder Nicht-Erreichbarkeit geben.

Anforderbare positive Rückmeldungen von dem Ziel-Versorgungsbereich im Internet (oder vom Empfänger) sind z.Z. nicht vorgesehen.

Besonderheiten

Ob binäre Datei-Anhänge zufriedenstellend befördert werden, hängt auch von den beteiligten Systemkomponenten ab und kann nicht generell vorausgesagt werden. Die Benutzung spezieller Leistungsmerkmale (z.B. Blindkopie, Kopie, Anzeige der Wichtigkeit, Anzeige der Vertraulichkeit) kann möglicherweise nicht zum gewünschten Erfolg führen.

Adressierung des Internet-Gateways: MailBox X.400 → Internet

Adressierung einer Internet-Adresse aus MailBox X.400

Die Adressierung eines Empfängers im Internet entnehmen Sie bitte dem nachfolgenden Beispiel:

Die Internetadresse `hans.muster@internet.de` soll aus Mail-Box X.400 adressiert werden:

Möglichkeit 1: Adressierung über DDA-Felder (empfohlen !)

DDA =	Typ: <i>RFC-822</i>	Wert: <i>hans.muster@internet.de</i>
A =	<i>telebox400-gw</i>	
C =	<i>de</i>	

Möglichkeit 2: Umsetzung der Internetadresse in X.400-Adressfelder

G =	<i>hans</i>	
S =	<i>muster</i>	
O =	<i>internet</i>	
P =	<i>de</i>	Neu: Eingabe immer erforderlich
A =	<i>telebox400-gw</i>	Neu: Name des Gateways
C =	<i>de</i>	

- Bitte beachten Sie, dass im Feld "P=..." immer der Ländercode angegeben werden muss. Dies ist, im Gegensatz zum alten Gateway, auch für die Domain "de" erforderlich.
- Das X.400-Feld G= entfällt, wenn der Internet-Name nur ein Element enthält.
- Besteht die Internet-Adresse aus mehreren Domänen, werden wird sie nach folgendem Muster in die X.400-Felder umgesetzt:

<i>vorn.name@abc.xyz.us</i>	wird umgesetzt in →
<i>G=vorn; S=name; O=xyz; OU1= abc; P=us;</i>	
<i>A=Telebox400-gw; C=de</i>	

Möglichkeit 3: Eingabemaske in der FileWork Software

Starten Sie FileWork und wählen Sie:

Verfassen → Neue Adresse → Internet

In der nachfolgenden Maske tragen Sie die Internetadresse in der Form: `hans.muster@internet.de` ein.

The screenshot shows a dialog box titled "Internet Adresse". It features a text input field for "E-Mail Adr. (RFC-822):". Below this is a "Sendeparameter" section containing a dropdown menu for "Benachrichtigungen:" with "Zugestellt" selected, and a checkbox for "Antwort erbeten" which is currently unchecked. At the bottom of the dialog, there are several buttons: "An", "CC", "BCC", "In Adressbuch aufnehmen...", "Abbrechen", and "Hilfe".

Bitte beachten Sie:

Die aktuellen Formulardateien sind ab der FileWork Version 4.22 enthalten.

Darstellung der X.400 Absenderadresse in der SMTP Mitteilung

Die Adressumsetzung der X.400-Absenderadresse im Internet erfolgt nach den gleichen Regeln, die im nachfolgenden Absatz "Adressierung einer MailBox X.400 Adresse aus dem Internet" beschrieben sind.

Adressierung des Internet-Gateways: Internet → MailBox X.400

Adressierung einer MailBox X.400 Adresse aus dem Internet

Die Adressierung eines MailBox X.400 -Empfängers aus dem Internet entnehmen Sie bitte dem nachfolgenden Beispiel.

Die folgende MailBox X.400 -Adresse soll aus dem Internet adressiert werden:

G =	<i>petra</i>
S =	<i>pfeiffer</i>
O =	<i>firma</i>
A =	<i>viaT</i>
C =	<i>de</i>

Zugehörige Internet-Adresse

`petra.pfeiffer@firma.viaT.de`

Bitte beachten Sie:

- Für Adressen aus der Domain A=DBP muss "viaT" durch "DBP" ersetzt werden.
- Sind in der X.400-Adresse weitere Elemente vorhanden, wird die zugehörige Internetadresse nach folgendem Muster gebildet:

`G.S.@OU4.OU3.OU2.OU1.O.P.viaT.de`

- Sind in einzelnen Adresselementen der X.400-Adresse Leerzeichen enthalten, müssen diese in der zugehörigen Internetadresse durch eine Tilde (~) ersetzt werden.

Beispiel:

`S = test gmbh → ...test~gmbh@...viaT.de`

Darstellung der SMTP Absenderadresse in der X.400 Mitteilung

Bei Mitteilungen, die aus dem Internet empfangen werden, wird die SMTP-Adresse des Absenders in das DDA-Feld der X.400-Adresse eingetragen. Zusätzlich werden die Felder Surname (Nachname) und falls vorhanden Givenname (Vorname) gesetzt, um die Vorgaben des X.400-Standards zu erfüllen.

Beispiel:

Der Internetnutzer `hans.muster@internet.de` schickt eine Nachricht an eine MailBox X.400 Adresse.

Darstellung des Absenders in der X.400-Nachricht:

G =	<i>hans</i>
S =	<i>muster</i>
DDA:RFC-822 =	<i>hans.muster@internet.de</i>
A =	<i>Telebox400-GW</i>
C =	<i>de</i>

Service

Sie benötigen weitere Informationen, Hilfe bei der Konfiguration oder bei Störungen?

Bitte wenden Sie sich an unsere BusinessMail X.400 Hotline:

Tel: 01805 229 230

Fax: 04121 28-3319

E-Mail: businessmail.help@telekom.de

Internet: <http://geschaeftskunden.telekom.de> (Suchbegriff: X.400)